

Gefragte Prozessbandkompetenz

GKD: Siebbänder mit Frühwarnsystem als Messehighlight

„Vielversprechende neue Kontakte sowie durchweg positives Feedback zu dem Siebband mit integrierter Verschleißanzeige.“ So bringt Michael Seelert, Geschäftsbereichsleiter Prozessbänder der international führenden technischen Weberei GKD – Gebr. Kufferath AG, sein Fazit zur IFAT 2018 auf den Punkt. Das attraktive Lösungsspektrum für Klärschlammwässe rung und Wasserfiltration stieß bei den Messebesuchern auf großes Interesse. Stark gefragt war auch die Expertise der Prozessbandexperten, wenn es um konkrete Problemstellungen und Entwicklungsaufgaben ging.

Die Effizienz von Klärschlammwässe rung und -trocknung ist eine wichtige Stellschraube zum wirtschaftlichen Anlagenbetrieb in der Wasserwirtschaft. Der von GKD mit führenden Maschinen- und Anlagenbauern für die mechanische Entwässe rung in Siebbandpressen entwickelte Bandtyp 1003 gilt als Synonym für effiziente Entwässe rung. Durch einen kontrastfarbigen Kern im Polyestermonofil zeigt dieses weltweit etablierte Siebband seit Jahresbeginn auch mechanischen Abrieb zuverlässig an. Ob Fehleinstellung in der Anlagenumgebung nach dem Bandeinzug oder prozessbedingte Abnutzung: Ein in das Band eingebautes Frühwarnsystem macht Verschleiß frühzeitig erkennbar, sodass Anlagenbetreiber rechtzeitig notwendige Maßnahmen ergreifen können. So lassen sich ungeplante Stillstände vermeiden und Bandwechsel planen. Entsprechend positiv war zur IFAT das Feedback der Standbesucher auf die integrierte Verschleißanzeige – zumal GKD diese sichtbare Sicherheit der Bänder serienmäßig und ohne Aufpreis bietet. Fast schon ein Selbstläufer sind die von GKD im eigenen Haus entwickelten und gefertigten Spiralbänder für Vorentwässe rung und

Siebbandpresse. Sie entsprechen leistungsmäßig dem 1003-Gewebeband und erübrigen durch eine spezifische Nachbehandlung das mehrmalige Nachjustieren der Bandspannung beim Einbau. Für die langjährigen Kunden von GKD-Gewebebändern ist *made by GKD* ein Gütesiegel, dem sie auch beim Kauf von Spiralbändern vertrauen. Zur IFAT galt deshalb das Interesse der meisten Standbesucher im Prozessbandbereich zunächst der Musterwand und dann den Experten, um konkrete Fragestellungen zu diskutieren. Zahlreiche internationale Interessenten – und hier vor allem aus dem Iran, aus Saudi Arabien, Ägypten und Indien – steuerten ebenfalls gezielt den Stand der Dürener Prozessbandexperten an. Da diese Länder noch schwerpunktmäßig auf mechanische Entwässerung setzen, war der renommierte Bandhersteller mit globaler Marktpräsenz für ihre Delegationen ein gefragter Ansprechpartner und Systemlieferant.

Sicherheit wichtiger denn je

Die führende Rolle von GKD als Lösungsanbieter unterstreicht auch eine Entwicklungspartnerschaft im Bereich Bohrschlammwässe rung, die im Rahmen der IFAT an den Bandspezialisten herangetragen wurde. Gleches gilt für einen Neukundenauftrag aus dem Bereich der Fruchtsaftindustrie: Er war die Reaktion auf die ganzheitliche FDA-Zertifizierung der GKD-Kunststoffbänder mit PAD-Naht. Die von GKD bei der FDA-Zertifizierung angelegten Prüfparameter erfüllen nicht nur unter Laborbedingungen die FDA-Vorgaben, sondern entsprechen den faktischen Belastungen im Einsatz. Dadurch sind diese Bänder für Einfach- und Mehrfachkontakt bis zu einer Kontaktzeit von 120 Minuten bei 90 Grad Celsius geprüft und FDA-zertifiziert. Diese Lebensmittelkontaktsicherheit auf höchstem Niveau veranlasste einen namhaften Fruchtsafthersteller zu einem Besuch am Stand von GKD mit anschließendem Großauftrag über Bänder zur Fruchtsaftentwässerung. Für Michael Seelert ist dieser Erfolg ein Beweis mehr dafür, dass die Kunden in immer anspruchsvollerem und zugleich



WORLD WIDE WEAVE

wettbewerbsintensiveren Märkten das Beste für ihren Prozess suchen. „Sichere Prozesse, zuverlässige Partner mit ausgeprägter Lösungskompetenz und weltweiter Präsenz sind für Anlagenbauer und -betreiber wichtiger denn je“, so der Experte. Auf der IFAT konnte GKD damit einmal mehr überzeugen.

4.102 Zeichen inkl. Leerzeichen

GKD – WORLD WIDE WEAVE

Die GKD – Gebr. Kufferath AG ist als inhabergeführte technische Weberei Weltmarktführer für Lösungen aus Metallgewebe, Kunststoffgewebe und Spiralgeflecht. Vier eigenständige Geschäftsbereiche bündeln ihre Kompetenzen unter einem Dach: Industriegewebe (technische Gewebe und Filterlösungen), Prozessbänder (Bänder aus Gewebe oder Spiralen), Architekturgewebe (Fassaden, Innenausbau und Sicherheitssysteme aus Metallgewebe) und Mediamesh® (Transparente Medienfassaden). Mit dem Stammsitz in Deutschland, fünf weiteren Werken in den USA, Südafrika, China, Indien und Chile sowie Niederlassungen in Frankreich, Spanien, Dubai und weltweiten Vertretungen ist GKD überall auf dem Globus marktnah vertreten.

Nähere Informationen:
GKD – GEBR. KUFFERATH AG
Metallweberstraße 46
D-52353 Düren
Telefon: +49 (0) 2421/803-0
Telefax: +49 (0) 2421/803-227
E-Mail: prozessbaender@gkd.de
www.gkd.de

Abdruck frei, Beleg bitte an:
impetus.PR
Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Telefon: +49 (0) 241/189 25-10
Telefax: +49 (0) 241/189 25-29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de

Gefragte Prozessbandkompetenz

GKD: Siebbänder mit Frühwarnsystem als Messehighlight



WORLD WIDE WEAVE

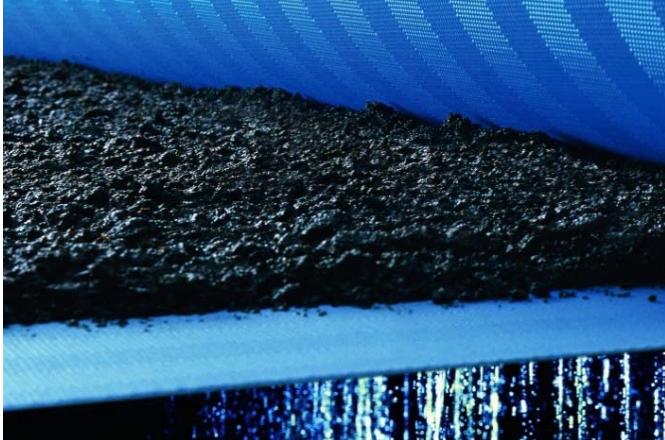


Bild 1: Der von GKD entwickelte Bandtyp 1003 gilt als Synonym für effiziente Entwässerung.

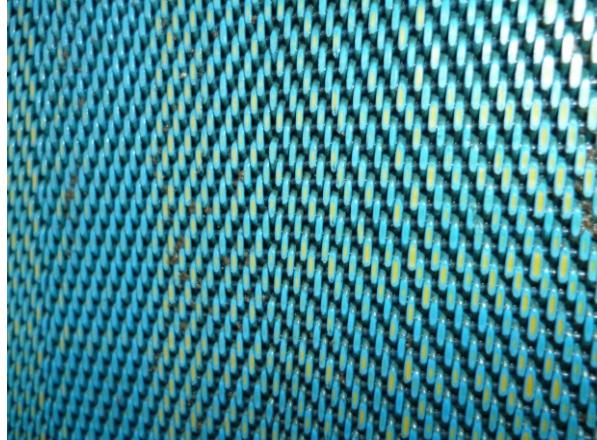


Bild 2: Ein in das GKD-Siebband eingebautes Frühwarnsystem macht Verschleiß frühzeitig erkennbar.

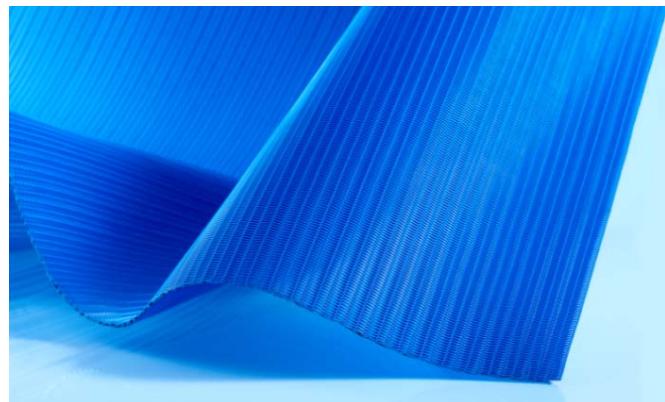


Bild 3: Die neuen Spiralbänder von GKD stießen bei den Messebesuchern auf großes Interesse.



Bild 4: Die FDA-Zertifizierung der Kunststoffbänder mit PAD-Naht unterstreicht die führende Rolle von GKD als Lösungsanbieter.

Bild 1-4 © GKD

Gerne senden wir Ihnen die gewünschten Motive in druckfähiger Auflösung per E-Mail zu.

Das Bildmaterial darf ausschließlich für das hier genannte Thema der Firma GKD – GEBR. KUFFERATH AG verwendet werden. Jede darüber hinausgehende, insbesondere firmenfremde Nutzung wird ausdrücklich untersagt.

impetus.PR
Agentur für Corporate Communications GmbH

Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Tel: +49 [0] 241 / 1 89 25-10
Fax: +49 [0] 241 / 1 89 25-29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de